

Datenverwendung

Der Begriff ist umstritten, soll aber weiter als der Begriff der "Eingabe von [Daten](#)" gehen. Überwiegend versteht man den Begriff des "Verwendens" wie bei der 2. Alt. Versteht man das Verwenden aber als Nutzen oder Benutzen, so erfasst diese Auslegung auch die Verwendung ausgedruckter (lesbarer) [Daten](#). Dies ist aber insoweit nicht zutreffend, als am Ende der Verwendung die Beeinflussung des Datenverarbeitungsvorgangs stehen muss.

Eine Datenverwendung liegt jedenfalls dann vor, wenn die entsprechenden [Daten](#) unmittelbar eingegeben werden.

Ebenso erfolgt dies, wer einen unrichtigen Beleg demjenigen übergibt, der diese dann in die EDV eingibt. Dabei wird überwiegend vorausgesetzt, dass der Betreffende, der die [Daten](#) eingibt gutgläubig ist.